

Märkische Oderzeitung

URL <http://www.moz.de/artikel-ansicht/dg/0/1/1172818/>

STEFFI BEY 10.07.2013 19:47 UHR
RED. BERNAU, BERNAU-RED@MOZ.DE

Mit dem Pferdewagen zum Löscheinsatz

Schönerlinde (MOZ) Ein dreistelliges Jubiläum wird drei Tage lang gefeiert: der 110. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr Schönerlinde. Vom 2. bis 4. August ist auf dem Festplatz an der Mühlenbecker Straße viel los. Neben Festumzug und Rummel gibt es Vorführungen und jede Menge Geschichtliches.

Im Nachhinein muss Burkhard Salzmann, der Chef vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schönerlinde, über den Vorfall mit der Chronik lachen. Schließlich ist inzwischen reichlich Gras über die Sache gewachsen, die sich Mitte der 1990er Jahre in Schönerlinde abspielte. Der damalige Wehrleiter Heinz Götemann hatte nämlich eigenmächtig ein schickes Chronikbuch im Wert von 750 DM bestellt. Als die Verwaltung dann nichtsahnend den mit edlem Papier gefüllten braunen Ledereinband bezahlen sollte, brannte sprichwörtlich die Luft. "Er handelte eigenmächtig, und wollte praktisch Geld ausgeben, was er nicht besaß", sagt Burkhard Salzmann, der damals Bürgermeister von Schönerlinde war. Kurzerhand ließ er den Wehrführer Götemann ablösen.

Heute sagt der Fördervereinsvorsitzende, die Idee mit der Chronik sei eigentlich gut gewesen, nur der Weg eben falsch. Das etwa zehn Zentimeter dicke Buch mit der goldenen Schrift erhielt inzwischen einen Ehrenplatz im Schulungs- und Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Schönerlinde. Es ist bestückt mit Erinnerungen aus längst vergangenen Tagen. Berichtet wird von den Anfängen, über die Technik von einst und jetzt, aber auch von gemeinsamen Ausflügen, Faschingsfeiern und Wettkämpfen. Viele Fotos veranschaulichen die Arbeit und auch die Freizeitaktivitäten der Kameraden. Das älteste Bild zeigt eine Aufnahme aus dem Jahre 1906, auf der 18 Uniformierte zu sehen sind. Die technische Ausrüstung bestand damals lediglich aus einem Mannschaftswagen und einer Handspritze, die von einem Pferdewagen gezogen werden musste. Bis Anfang der 1930er Jahre musste sogar jeder Schönerlinder Bauer einen Monat lang Feuerbereitschaft halten. Mit einem Schild wurde das an seinem Tor angezeigt. Wenn es brannte, brachte der alarmierte Bauer mit seinem Wagen die Technik zum Einsatzort.

"Spektakuläre Lösch-Aktionen gab es glücklicherweise in unserem Ort nicht", berichtet Burkhard Salzmann. Immer wieder galt es, unter anderem Grasnarbenbrände sowie Feuer auf der Mülldeponie und etliche Feuer in Scheunen einzudämmen.

Immer öfter werden die Kameraden seit einigen Jahren zu technischen Hilfeleistungen gerufen: Rettung bei Verkehrsunfällen sowie Beseitigung von Ölsuren beispielsweise. "Dagegen spreche ich mich aus", betont Salzmann. Solche Sachen könnten besser professionellen Firmen übertragen werden.

Sorgen bereitet dem Schönerlinder Wehrführer Jörg Adermann die Nachwuchsgewinnung. 35 Mitglieder zählen zur Wehr, davon gehören acht zur Jugendfeuerwehr. Auch auf dem dreitägigen Fest soll nun wieder für die verantwortungsvolle Arbeit geworben werden.

Auf die feierliche Sitzung am 2. August freuen sich Salzmann und Adermann ganz besonders. Dort soll erstmals die Prunkfahne öffentlich präsentiert und geweiht werden.

110 Jahre Feuerwehr Schönerlinde, 2. bis 4. August. Mit Rummel, Festumzug, Vorführungen, Live-Musik. Genaue Infos unter www.feuerwehr-schoenerlinde.de.



[Lesen Sie auch ...](#)

27.07.2013 06:22 [THEMA](#)

Ungetrübter Badespaß

URL <http://www.moz.de/details/dg/0/1/1178553/&type=98>

26.07.2013 06:33 [THEMA](#)

Abc-Schützen mit roten Mützen

URL <http://www.moz.de/details/dg/0/1/1178044/&type=98>

26.07.2013 06:19 [THEMA](#)

Unterstützung für Magomed

URL <http://www.moz.de/details/dg/0/1/1178506/&type=98>

© 2011 MOZ.DE MÄRKISCHES VERLAGS- UND DRUCKHAUS GMBH & CO. KG

Märkische Oderzeitung
